



Nr. 22/2017 vom 11.10.2017

---

### SV Joh. Nürnberg II gibt Visitenkarte in Hof ab

#### **ASV Hof nimmt sich einiges vor**

Die Reservemannschaft des SV Joh. Nürnberg gastiert am kommenden Samstag um 19:30 Uhr in der Hofer Jahnhalle. Der derzeitige Tabellenführer gab sich in den zurückliegenden Kämpfen keine Blöße und verließ bislang fünf Mal als Sieger die Matte. Lediglich in Untergriesbach unterlagen die Mittelfranken denkbar knapp mit 14:15. Die Nürnberger verfügen über eine sehr starke Mannschaft, die sich ähnlich wie beim ASV Hof aus vielen Nachwuchskräften rekrutiert. Im Gegensatz zum ASV Hof haben die Norisstädter allesdings bislang auch immer beide laut dem Reglement möglichen Ausländerstellen besetzt.

„Wir erwarten eine starke Nürnberger Mannschaft. Unsere jungen ASVler sind heiß auf diesen Kampf. Dass sie mitringen können hat der Heimkampf gegen den extrem stark angetretenen AC Lichtenfels gezeigt“, fassen Kai Schramm und Fabian Roderer die Situation zusammen.

#### Spitzenkampf in der Gruppenoberliga

Den Spitzenkampf in der Gruppenoberliga können die Ringerfans bereits um 18:15 Uhr in der Hofer Jahnhalle miterleben. Der ASV Hof II und die KG Südthüringen stehen beide an der Tabellenspitze dieser Liga und haben jeweils einen Kampf verloren. Trainer Maximilian Fleischer erwartet einen heißen Kampf: „Südthüringen hat eine ausgeglichene Mannschaft, die zum Beispiel den RSC Rehau auf eigener Matte geschlagen hat. Wir sind vorgewarnt und werden alles geben, die Punkte in Hof zu behalten“.

Bereits um 17:15 Uhr stehen sich in der Hofer Jahnhalle in der Bezirksoberliga der Jugendlichen die Mannschaften des ASV Hof und des SV Joh. Nürnberg gegenüber.

Wolfgang Fleischer  
Präsident